

Spur H0

A.C.M.E. HO

ETR 610 SBB, TRAXX 3 BLS und EN «Roma»

Nach letztjährigem Zögern, wird jetzt der Alstom-Triebzug ETR 610 doch ins Programm von A.C.M.E. aufgenommen. Vorgesehen sind zuerst einmal die italienischen Versionen als Frecciaargenta und als Cisalpino sowie mit den Anschriften der SBB, noch in den Farben von Cisalpino, jedoch später auch in den aktuellen Farben. Der Zug soll siebenteilig geliefert werden, Inneneinrichtung und Zugbeleuchtung aufweisen.

Grosses Thema sind weiterhin die TRAXX-Lokomotiven, die bekanntlich auch in der Schweiz gross Fuss gefasst haben. So erscheint die Mehrsystemlok BR 186 von Railpool, vermietet an die BLS Cargo.

Als Formneuheit wird die TRAXX 3 von Bombardier erscheinen, auch in der Version als Vorserienlokomotive 187 003 mit den Anschriften von BLS und Bombardier.

Weiterhin ein Thema ist der EuroNight «Roma», für den der MU-Schlafwagen der SBB in blauer Ausführung mit Mond- und Sternesignet erscheint. In einem vorgesehenen Vierer-set werden der MU der SBB, ein blauer Liegewagen Bcm der SBB und zwei graue UIC-Z-Wagen der FS enthalten sein.

Realisiert werden soll der neue Begleitwagen für die Hückepackzüge als RAlpin in Grautönen und grünen Einlagen. Der jetzt bei der SBB ausrangierte Eurofima Am in EC-Farben wird ebenfalls gefertigt.

Im Güterwagenbereich werden die im vergangenen Jahr exklusiv für die Schweiz angebotenen Doppeltragwagen mit Ambrogio-Behältern neu international vertrieben. Neu für die Schweiz exklusiv kommen wieder zwei Doppeltragwagen Sgmrss mit Behältern von Crossrail und Ewals CargoCare.



Die TRAXX 3 Loks wird auch als als 187 003 kommen.



MU-Schlafwagen der SBB im Mond- und Sternesignet.



Railpool BR 186, vermietet an BLS Cargo.



Exklusiv für die Schweiz kommen Doppeltragwagen...



... mit Ewals CargoCare- und Crossrail-Behältern.

Brawa HO

Stangenlok E 75, Kühlwagen- und K2-Varianten

Zwar nicht ganz schweizerisch, aber dennoch sehr bemerkenswert ist die als Formneuheit lancierte E 75 der DB. Es ist eine der wenigen elektrischen Loks mit Stangenantrieb aus Deutschland, wo bekanntlich der Dampf betrieb wesentlich länger als in der Schweiz sich halten konnte. Immerhin wurde die E 75 schon 1926 geordert. Angetrieben wird die E 75 mit einer Art Schrägstangenantrieb, je über eine Blindwelle pro Antrieb.

Brawas Konstruktion wird vollständig ohne Kabel im Innern der Lok auskommen. Es werden drei verschiedene Ausführungen von DRG und DB angeboten.

Die TRAXX-Lok BR 146.2 der DB kommt täglich mit Regionalzügen nach Basel SBB in die Schweiz.

Vom UIC Standard Kühlwagen wird in Spur H0 eine neue Variante mit Aufschriften von Migros mit neuen Früchtesigneten erscheinen. Der Wagen ist so in Epoche IV dargestellt mit Immatrikulation bei der italienischen FS. Die gedeckten Güterwagen K2 kommen neu in brauner Version der BLS, in einer SBB-Version mit Aufschrift «Ovomaltine» und eine weisse Variante «Mövenpick». Alle diese Wagen sind mit Bremserhäusern ausgerüstet. Der bekannte zweiachsige Kesselwagen mit Bremserhaus kommt neu mit rotem Kessel und Aufschrift «Maggi».



E 75: Deutscher Elektroveteran.



TRAXX-Lok BR 146.2 der DB AG.

ESU HO

E 94.5 DB und Gravita Stahl Gerlafingen



Formneuheit: E 94.5 der DB.

Eine echte Formneuheit stellt die E 94.5 der DB dar. Sie dürfte zwar mit Güterzügen in die Schweiz bis Muttens gekommen sein, die in den 1970er Jahren in der Schweiz eingesetzte Lok für den Kieszugverkehr ist es aber (noch) nicht.

Exklusiv für die Schweiz kommt die vierachsige Diesellok Gravita mit Aufschrift Stahl Gerlafingen. Nach der Messe ausgeliefert wird die Am 4/4 der SBB, basierend auf der V 200 der DB. Die Maschine stand in der Schweiz als Lok für Bauzüge im Einsatz.